
Inhalt

Vorwort	8
1. Familie und Familismus (Familialismus)	
Versuch einer Begriffserklärung	13
1.1. Was ist Familie?	13
1.2. Was ist Familismus/Familialismus	17
1.3. Familie als gesellschaftliches Leitbild.....	19
1.4. Familismus, Geschlecht und Wohlfahrtsstaat.....	22
1.5. Familismus in der Familiensoziologie	24
2. Historischer Rückblick auf Familismen	28
2.1. Die gute alte Zeit ist eine Schimäre	30
2.2. Das «ganze Haus» zerfällt,der Familismus bleibt	34
2.3. Gewerkschaftsmänner als Hüterder Tradition	37
2.4. Familismus im Kaiserreich	42
2.5. Familismus im Ersten Weltkrieg.....	45
2.6. Familismus in der Weimarer Republik	47
2.7. Familismus im Nationalsozialismus	49
3. Historischer Rückblick auf frühe Kritik am Familismus....	53
3.1. <i>Die Beginen als «freie Frauen» ohne Familie.....</i>	<i>54</i>
3.2. Frühsozialistische Kritik am Familismus.....	56
3.3. Anarchistische Kritik am Familismus	58
3.4. Marxistische und sozialistische Kritik am Familismus.....	61
3.5. Frühe feministische Kritik am Familismus.....	64
3.6. <i>Halbherzige Kritik der «ersten alten» Frauenbewegungen am Familismus</i>	<i>66</i>
3.7. Familismuskritik der sozialistischen Frauenbewegung	67
3.8. Familismuskritik durch die Theorie der neuen Ethik	71

4.	Die Einschreibung des Familismus in das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und seine Wirkungen auf die Familienpolitik.....	73
4.1.	Vorgeschichte	73
4.2.	Männer und Frauen sind gleichberechtigt?	75
4.2.1.	<i>Die «natürliche Ordnung» von Ehe und Familie</i>	<i>77</i>
4.2.2.	<i>Mann und Frau sind in der Familie nicht gleichberechtigt</i>	<i>78</i>
4.3.	Hoch-Zeit des Familismus in den 1950er-Jahren	80
4.3.1.	<i>Ein Ministerium zum «Schutze der Familie» wird neu erfunden.....</i>	<i>81</i>
4.3.2.	<i>Die Hausfrauenhehe soll gestärkt werden</i>	<i>86</i>
4.3.3.	<i>Kernfamilie – immer noch eine soziale Gruppe besonderer Art</i>	<i>88</i>
4.3.4.	<i>Exemplarische Kritik sozialdemokratischer Politikerinnen an der Familienpolitik.....</i>	<i>91</i>
4.4.	Christlicher Familismus und Fundamentalismus	95
4.5.	Die Funktion der Familie im Wohlfahrtsstaat	100
4.6.	Berufliche Situation der Frauen in der frühen BRD.....	102
4.7.	Familienpolitik der Bundesregierung in der sozial-liberalen Koalition 1969–1972	105
5.	Familismuskritik der «neuen Frauenbewegungen» in Westdeutschland	108
5.1.	Vorgeschichte	108
5.2.	Familismuskritik der 1968er- und 1970er-Jahre	109
5.2.1.	<i>Feministische Wegbereiterinnen der neuen Frauenbewegungen.....</i>	<i>110</i>
5.3.	Frauenbewegungen in Westdeutschland: Das Private ist politisch.....	116
5.3.1.	<i>Rückzug der Frauen von Männern und Familie.....</i>	<i>120</i>
5.3.2.	<i>Die «Lohn für Hausarbeit»-Debatte</i>	<i>124</i>
5.4.	Gemeinschaftsprojekte als Alternativen zur bürgerlichen Kleinfamilie.....	127
5.4.1.	<i>Zufluchtsräume für Frauen.....</i>	<i>129</i>
5.4.2.	<i>Wohngemeinschaften.....</i>	<i>131</i>
5.4.3.	<i>Frauenwohngemeinschaften.....</i>	<i>133</i>
5.4.4.	<i>Antiautoritäre Kinder- und Schülerläden</i>	<i>135</i>
5.4.5.	<i>Kommunen</i>	<i>139</i>
5.5.	Einfluss der Frauenbewegungen auf die Politik der BRD	143
6.	Familismus in der DDR	148
6.1.	Die paternalistische Abhängigkeit blieb bestehen.....	149
6.1.1.	<i>Die ökonomische Unabhängigkeit der Frau erleichterte die Trennung</i>	<i>152</i>
6.1.2.	<i>Das Recht auf Selbstbestimmung.....</i>	<i>153</i>

6.1.3.	Bevölkerungspolitik – auch in der DDR.....	154
6.2.	Unterschiedliches Rollenverständnis in Ost und West	156
7.	Staatlicher und wirtschaftlicher Familismus nach der «Wende»	159
7.1.	Angst vor dem Verlust «traditioneller Familienwerte».....	159
7.2.	Versuch der Herstellung eines gesamtdeutschen Familismus.....	161
7.3.	Familismus und Bevölkerungspolitik	164
7.3.1.	<i>Bevölkerungspolitik als Familienpolitik der Bundesregierung</i>	<i>168</i>
7.4.	Familienpolitische «Reformen» unterstützen Familismus	175
7.5.	Arbeitsmarktpolitische «Reformen» unterstützen den Familismus	178
7.6.	Vereinbarkeit von Familie und Beruf.....	181
7.7.	Monetäre Förderung von Ehe und Familie.....	184
7.7.1.	<i>Hausfrauengehalt und Familiengehalt.....</i>	<i>184</i>
7.7.2.	<i>Betreuungsgeld</i>	<i>185</i>
7.8.	Förderung der familialen Betreuung von Alten und Pflegebedürftigen	187
7.8.1.	<i>Neue soziale Netze durch bürgerschaftliches Engagement</i>	<i>189</i>
8.	Phänomene des aktuellen Familismus	192
8.1.	Traditionelle Familie als Auslaufmodell?.....	193
8.2.	Die «vollständige» und «intakte» Familie bleibt Leitbild	196
8.3.	Aktuelle Politik der Bundesregierung.....	198
8.4.	Christlich-konservativer Familismus	202
8.4.1.	<i>Familie als «Keimzelle des Staates»</i>	<i>202</i>
8.4.2.	<i>Abtreibung als «Mord im Mutterleib»</i>	<i>204</i>
8.4.3.	<i>Die «Märsche für das Leben»</i>	<i>205</i>
8.5.	Familismus und die «neue Rechte»	208
8.6.	Lesbisch-feministische Kritik an Zwangsheterosexualität	209
8.7.	Die gelebte Realität.....	213
8.8.	Paradoxien der Emanzipation.....	215
8.9.	Die «Normalisierung» von anderen Lebensformen	219
9.	Perspektiven.....	223